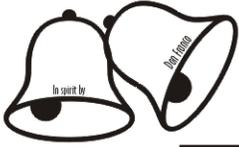


Politik schafft BÜRGERfunk ab !



Die Arbeitsgemeinschaft Bürgerfunk in Köln, der Landesverband Bürgerfunk NRW e.V. und der IGR - NRW e.V. rufen mit ihren organisierten Radiowerkstätten zum Protest gegen die geplante Novelle des Landesmediengesetzes von CDU/FDP in NRW auf. Die Veranstaltung richtet sich gegen die Zerstörung von in 16 Jahren gewachsenen Strukturen des Bürgerfunks im Lokalfunk, zu Gunsten einer weiteren Medienkonzentration. Damit verschwindet für den Bürger die einzige und letzte Teilhabe an Demokratie im lokalen Umfeld.

17.03. Protestveranstaltung
14.00 Uhr Kölner Domplatte / Roncalliplatz

Das Requiem spielen :

Gerd Köster
und
Frank Hocker
Wilfried Schmickler
Rolly Brings
Klaus der Geiger
Heinrich Pacht
Magic Street Voices
Andrea Eberl
SIMPLE NERGY

Die Trauer- und Klagereden werden gehalten von :

Oliver Keymis MdL, Vizepräsident des Landtags, kultur- u. medienpolitischer Sprecher der Grünen

Dr. Wolfgang Uellenberg DGB-Vorsitzender Region Köln-Leverkusen-Erft-Berg

Marc Jan Eumann MdL, medienpolitischer Sprecher der SPD

Hannelore Bartscherer Vorsitzende des Katholikenausschusses Köln

Christoph Schaeffler Vorsitzender des Interessenvereins gemeinnütziger Rundfunk NRW e.V.

Bettina Lenzian Sprecherin des Vorstandes des Landesverbandes Bürgerfunk NRW e.V.

Thomas Löber Sprecher des Radioclub Böcklerplatz

Hermann-Josef Doerfner Stellv. Vorsitzender CDA Köln Landesfachbereichsvorsitzender FB 11 Verkehr /NRW

Reiner Schmidt Interventionistische Linke (IL)